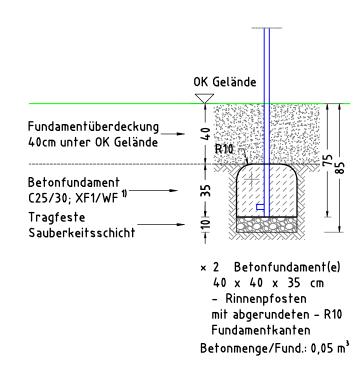


# FUNDAMENTSCHNITT(E) M 1:25



# **AUFPRALLFLÄCHE (AF)**

- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden
- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

#### **GEFAHRENQUELLEN**

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenguellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

## TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

### <sup>1</sup> BETONEIGENSCHAFTEN

Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

wasser oder dauernd durchnaßten Wasserspielrandbereichen zu vermeiden.		Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m²]	Europa [m²]
<ul> <li>zum Spielen angelegte Gewässer dürfen die max. Wassertiefe nicht überschreiten:</li> <li>DE (öffentliche Spielplätze) ≤ 40 cm</li> </ul>		Aufprallfläche	16,1	
		Rasen	-	-
		loser Fallschutz 30cm	16,1	16,1
- DE (Kindergärten)	≤ 20 cm	loser Fallschutz 40cm	-	-
- EU	≤ 20 cm	Fallschutzplatten	-	-

Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz

Tel. +49.(0)8621.50 82-0, Fax +49.(0)8621.50 82-1

www.spielplatzgeraete-maier.com

Wasserrinne 19202, 200 cm E <b>M-E9-19202-G1-V8-H</b>		Auttraggebers	Auttraggeber:					
		Bauvorhaben:			bvn:			
Planinhalt: Fundamentplan			Format: DIN A3	Maßstab: 1:50	Maßeinheit: CM	Blatt: FP-1v1		
Werkstoff/Behandlung: Edelstahl 1.4301 Oberfläche gebeizt; HPL-Platten				Norm: EN 1176, EN 1177		Toleranzen nach DIN ISO-2768-C	i:	
<sup>Zeichner:</sup> Peter Zacherl	Datum: 20.06.2022		Spiel	platza	eräte	Maier <b>§</b>		
Geprüft: M. Göttsberger	Datum: 21.06.2022			Frost Majer Spielplatzgeräte GmbH				

Personen zugänglich gemacht werden.

Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligur weder kopiert, verwertet, noch dritten

WASSER als SPIELELEMENT

eingebaut werden.

Trinkwasser gestellt

- Die Wasserrinnen müssen mit einem

Gefälle von ca. 1% in Fließrichtung

Das entspricht dem Höhenunterschied

- an die Wasserqualität werden bei Zapf-

stellen, Wasserhähnen oder Pumpen

dieselben Anforderungen wie an

- Wassermulden oder mobile Wasserbecken müssen täglich entleert werden.

Wasserdurchsatz den kompletten

Wasseraustausch einmal pro Tag

(Drainage/versickerungsfähiger

220620

In Matschgruben sollte der natürliche

ermöglichen. Durch geeignete Maßnahmen

Untergrund) ist die Bildung von Stau-

wasser oder dauernd durchnäßten

von ca. 2 cm auf eine Länge von 2 m.